

**LE-6**

**Kapselung . toString . equals . Java API**

**Ilya Shabanov  
Kai Dietrich**

**freitagsrunde 4!**

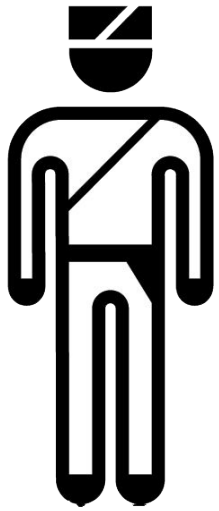
Wiederholung:

# Objektorientierung

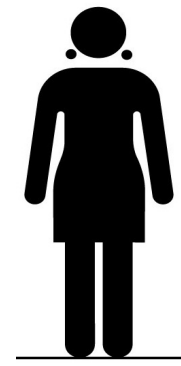
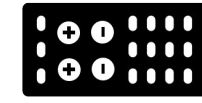
```
class Human {  
    int age;  
    Head head;  
  
    public Human(int age) {  
        this.age = age;  
        this.head = new Head();  
    }  
  
    public void speak(String what) {  
        this.head.shoutOutLoudly(what);  
    }  
}
```

```
class Vorlesung {  
    public static void main(String [] args) {  
        Human kai = new Human(23);  
        kai.speak("Wiederholung");  
    }  
}
```

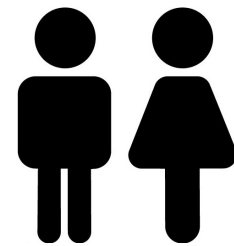
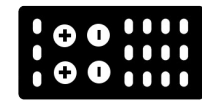
```
Human paul =  
  new Human();
```



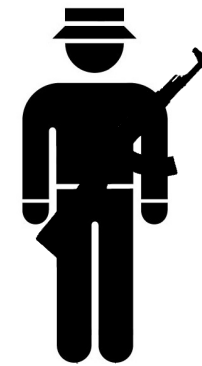
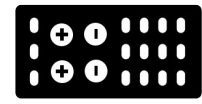
Human schatzi = paul;



Human papa = paul;



Human officer = paul;



Fragen?

toString(), equals(),  
Kapselung

## Ein bisschen Verwirrung :

```
class LangzeitStudent{
    int terms;
    String name;

    public LangzeitStudent( int terms , String name ){
        terms = terms;
        name = name;
    }
}
```

- Die Klasse besitzt zwei Variablen: den Namen und die Anzahl der Semester des Langzeitstudenten, die dem Konstruktor übergeben werden.



## Ein bisschen Verwirrung :

```
LangzeitStudent s1 = new LangzeitStudent( 17 , "Nicky" );  
LangzeitStudent s2 = new LangzeitStudent( 87 , "Nicky's Mom" );  
  
System.out.println("s1: " + s1);  
System.out.println("s2: " + s2);
```

```
s1: LangzeitStudent@16f0472  
s2: LangzeitStudent@18d107f
```

?

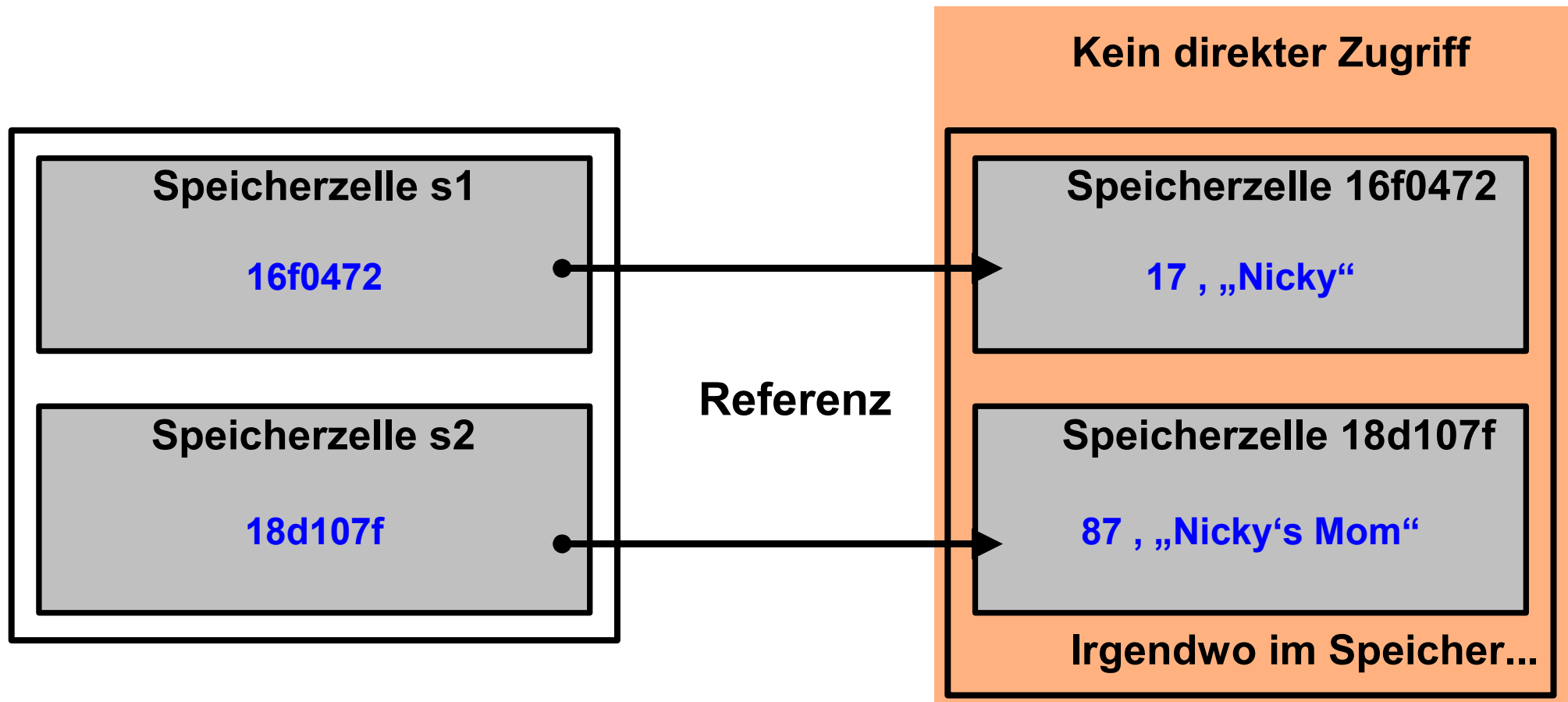
- Den Inhalt von s1 und s2 auszugeben wäre hier sinnvoller.

Was bedeuten die Zahlen? :

```
s1: LangzeitStudent@16f0472
```

```
s2: LangzeitStudent@18d107f
```

- Die Zahlen sind Adressen.



## Was bedeuten die Zahlen? :

- **Tatsächlich macht der Compiler daraus:**

```
System.out.println("s1: " + s1.toString() );  
System.out.println("s2: " + s2.toString() );
```

- **toString() macht aus der Adresse einen String.**
- **Jede Klasse besitzt eine Standard toString() Methode, die das macht.**
- **Man kann sich eine eigene toString() Methode definieren!  
( Überschreiben )**

## toString() überschreiben :

```
class LangzeitStudent{
    int numOfTerms;
    String studentName;

    public LangzeitStudent( int terms , String name ){
        numOfTerms = terms;
        studentName = name;
    }
    public String toString(){
        String output = "Ich bin " + studentName
            + ". Ich studiere erst seit " + numOfTerms
            + " Semestern!";
        return output;
    }
}
```

```
: Ich bin Nicky. Ich studiere erst seit 17 Semestern!
```

```
: Ich bin Nicky`s Mom. Ich studiere erst seit 87 Semestern!
```

## Objekte vergleichen :

```
class LangzeitStudent{
    int terms;
    int matNum;
    String name;

    public LangzeitStudent( int terms , String name , int mnr ){
        terms = terms;
        name = name;
        matNum = mnr;
    }
}
```

- Um Studenten zu vergleichen fügen wir eine Variable für die Matrikelnummer ein.

## Objekte vergleichen :

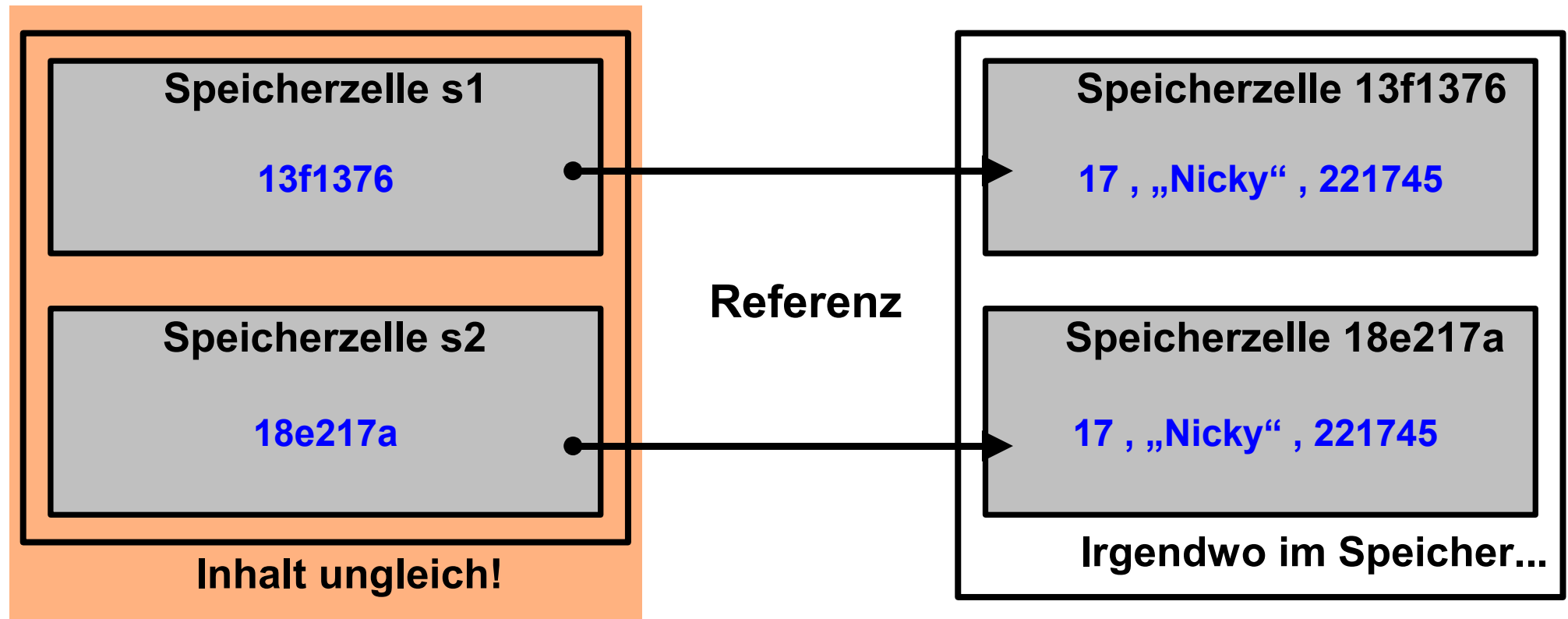
```
LangzeitStudent s1 = new LangzeitStudent( 17 , "Nicky" , 221745 );  
LangzeitStudent s2 = new LangzeitStudent( 17 , "Nicky" , 221745 );  
  
System.out.println( "Vergleich Objekt: " + (s1 == s2) );
```

- s1 und s2 enthalten die gleichen Daten, sind sie aber gleich?

```
Vergleich Objekt: false
```

- Trotz gleicher Daten sind s1 und s2 nicht gleich!

Warum sind s1 und s2 nicht gleich? :



- Die Speicherzellen haben zwar gleichen Inhalt, sind aber unterschiedliche Speicherzellen!
- == vergleicht den Inhalt von s1 und s2!

## Wie kann man den Inhalt vergleichen? :

- equals ist eine Methode, die genau das macht.

```
public boolean equals( Object o )
```

- Wie toString() gibt es diese Methode bereits für jedes Objekt.
- Um eigene Objekte zu vergleichen muss man jedoch sein eigenes equals schreiben ( also wieder überschreiben ).



equals überschreiben :

```
class LangzeitStudent{
    int terms;
    int matNum;
    String name;

    public LangzeitStudent( int terms , String name , int mnr ){
        terms = terms;
        name = name;
        matNum = mnr;
    }
    public boolean equals( Object o ){
    if(!(o instanceof LangzeitStudent)){return false;}

        LangzeitStudent student = (LangzeitStudent)o;

        if( student.matNr == this.matNr){
            return true;
        }
        return false;
    }
}
```

equals benutzen :

```
LangzeitStudent s1 = new LangzeitStudent( 17 , "Nicky" , 221745 );  
LangzeitStudent s2 = new LangzeitStudent( 17 , "Nicky" , 221745 );  
  
System.out.println( "Vergleich Objekt: " + s1.equals( s2 ) );
```

```
Vergleich Objekt: true
```

▪ SIEG!

„==“ und „equals“ Zusammenfassung :

<code>equals( Object o )</code>	<code>==</code>
<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Vergleicht Instanzen von Objekten.</li><li>▪ Muss vom Programmierer implementiert werden.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Vergleicht nur primitive Datentypen wie <code>int</code>, <code>double</code> und <code>boolean</code>.</li><li>▪ Ist ein Standardkonstrukt von Java.</li></ul>

## Kapselung ( Encapsulation ) :

- Eines der OOP Konzepte ist die Bündelung der Daten an ihre Funktionalität.

## Warum eigentlich?

```
class Apple{  
    .....  
}
```

- Wir versuchen einen Apfel um 5 bit nach links zu shiften.

„Ich esse zwar nur Pizza, habe aber den begründeten Verdacht, dass sich Äpfel nicht um 5 bit shiften lassen...“

– *der Langzeitstudent*

- Moral von der Geschichte‘ - Äpfel shiftet man nicht.

## Kapselung ( Encapsulation ) :

- Jedes Objekt hat daher Methoden, die das beschreiben, was man damit tun kann.

```
class Apple{
    ...
    public boolean isAppleRed(){ ... }
    public void eatApple(){ ... }
    public void dropApple(){ ... }
    public int getWeight(){ ... }
    ...
}
```

- Wir können mit einem Objekt nur das machen, was es uns erlaubt.

Das heißt Kapselung .

## Information Hiding :

- In Java hat man die Möglichkeit Variablen zu „schützen“, damit sie nur innerhalb der Klasse verändert werden können.
- Das ist immer dann nützlich, wenn man Variablen hat, die z.B. nur positiv sein können ( Alter ).
- Es soll sichergestellt sein, dass niemand von außerhalb die Variable auf einen ungültigen Wert setzt.

```
class LangzeitStudent{  
    private int terms;  
    private String name;  
    ...  
}
```

## Auswirkung von private :

```
class LangzeitStudent{  
    private int terms;  
    private String name;  
    ...  
}
```

- Die Variablen sind fortan nur noch innerhalb der Klasse LangzeitStudent sichtbar!

```
LangzeitStudent s1 = new LangzeitStudent( 17 , "Nicky" , 221745 );  
System.out.println( "s1's name is: " + s1.name );
```

- **Compilerfehler! Man darf nicht auf name zugreifen, da private!**

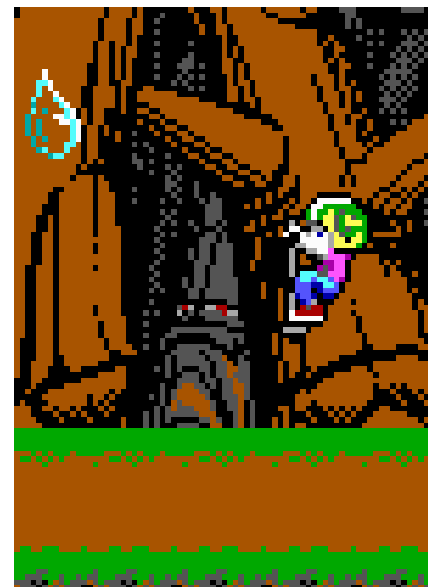
## Ein praktisches Beispiel:

```
class CommanderKeen{  
    public int positionX;  
    public int positionY;  
    ...  
}
```

- Die x und y Position darf nur auf bestimmte Art und Weise verändert werden.
- Es muss sichergestellt werden, dass die Bewegung zulässig ist, also dass keine Mauer im Weg ist o. Ä.



Jump



Pogo jump



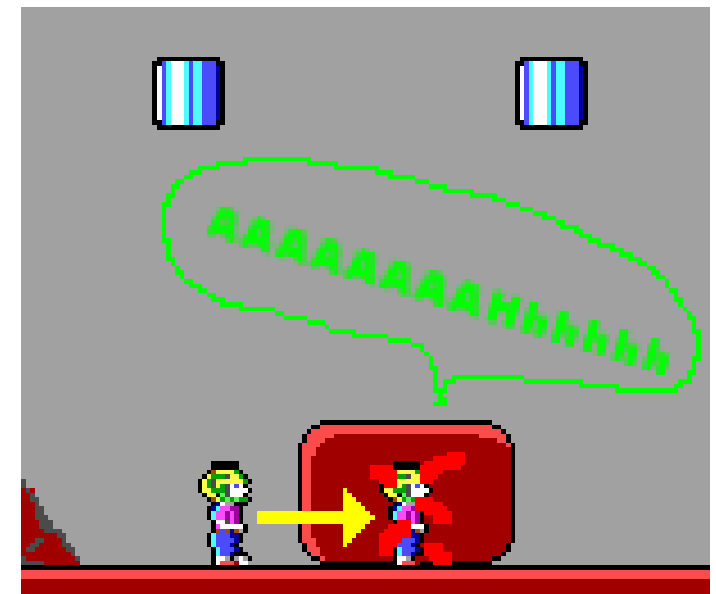
Laufen



## Ein praktisches Beispiel:

- Kapselung der x- und y-Variablen mit den Methoden für Bewegung.
- Zugriff nur über diese Methoden.

```
class CommanderKeen{  
    private int positionX;  
    private int positionY;  
    ...  
    public void moveRight(){  
        if( isMoveRightPossible() )  
            positionX += 5;  
    }  
    public void moveLeft(){ ... }  
    public void jump(){  
        if( isJumpPossible() )  
            //jumping code ...  
    }  
}
```



## Getter und Setter :

- Manchmal ist es dennoch notwendig auf die Variablenwerte direkt zuzugreifen, z.B. wenn das Spiel neugestartet wird.
- Man erstellt dann meist s.g. getter und setter Methoden um die Variablen trotzdem als private beibehalten zu können.

```
class CommanderKeen{
    private int positionX;
    private int positionY;
    ...
    public int getX(){
        return positionX;
    }
    public void setX( int newX ){
        if( ... ) // test value in some way, if necessary
            positionX = newX;
    }
}
```

# Die Java API

# Die Java ... was?

**API - Application Programming Interface,  
eng. „Programmierschnittstelle“**

**= Definition der Syntax und Semantik aller  
Klassen und Methoden der von Java**

- Versionen
- Wo finden?
- Wie benutzen?
- Ein kleiner Überblick

## Java gibt es in vielen Versionen:

- Java 1.3.x
- Java 1.4.x
- **Java 1.5.x = Java 5**
- Java 6

**Jede Version hat ihre eigene API-Dokumentation**

- ▶ **bei den Downloads aufpassen**
- ▶ **Kernfunktionalitäten bleiben gleich, nur Randfunktionen ändern sich oder neue Funktionen werden hinzugefügt**

## Wo finden?

a) zum Download: <http://java.sun.com/javase/downloads/>

b) Online:

Java 1.4.2: <http://java.sun.com/j2se/1.4.2/docs/api/index.html>

Java 5: <http://java.sun.com/j2se/1.5.0/docs/api/>

Java 6: <http://java.sun.com/javase/6/docs/api/>

Online ist die Dokumentation mit einer Suchfunktion ausgestattet

und jetzt in **LIVE**



Weiter im Text...

```
import java.util.ArrayList;

class PersonalDatabase {
    ArrayList myRoomContent;

    ...
}
```

```
import java.util.*;

class PersonalDatabase {
    ArrayList myRoomContent;
    PriorityQueue tasks;
    ...
}
```

## Aber NICHT:

```
import java.*;

class PersonalDatabase {
    ArrayList myRoomContent;
    PriorityQueue tasks;
    ...
}
```

```
cleeus@fiesta:~$
Test.java:4: cannot find symbol
symbol   : class ArrayList
location: class PersonalDatabase
        ArrayList myRoom;
        ^
```

Keine Hierarchie – java.util ist eigentlich nur ein String

## Wer mehr wissen will:

**Thinking in Java**

**[http://www.codeguru.com/java/tij/tij\\_c.shtml](http://www.codeguru.com/java/tij/tij_c.shtml)**

**Java ist auch eine Insel**

**<http://www.galileocomputing.de/openbook/javainsel5/>**

**Java Tutorials**

**<http://java.sun.com/javase/reference/tutorials.jsp>**

**empfehlenswert:**

**[www.javadoc.org](http://www.javadoc.org)**

- **Schnelle Umleitung auf Klassen in Java 5 Doku**
- **auch als Searchlet für Firefox verfügbar**

`static`

Seid ihr noch da?





razor

SHOP

WILL CODE  
HTML FOR  
FOOD  
PLEASE HELP  
GOD BLESS YOU



A man in a bright blue suit stands on a crosswalk, holding a colorful shopping bag.

A woman with a backpack leans against a black pole, holding a bicycle.

GÖTTERDÄMMERUNG  
DER NEUE LEXUS RX300

Two yellow double-decker buses with green accents are visible in the background.

A grand, ornate building with classical architectural details, including arches and statues, is visible in the background.



COMPLAINT  
DEPARTMENT



To Complain...  
PUSH Red Button.

PC



`static`

```
java.lang.Math
```

```
java.lang.Math
```

**Mathematik Objekt erzeugen um zu rechnen?**

**Natürlich nicht, denn:**

**Alle Methoden in Math sind `static`**

```
public static double abs(double a)
public static double cos(double a)
public static double log(double a)
public static double random()
public static double sin(double a)
public static double sqrt(double a)
...
```



`static =`

die Methode oder das Attribut  
existiert auch ohne ein Instanz

Wo existiert ein `static` ?

in seiner Klasse

Ein `static` existiert genau einmal pro Java Virtual Machine

# Was kann man mit `static` machen?

```
public static void main(String[] args)
```

**Funktionen ohne Objekte**

**Konstanten** (`static double java.lang.Math.PI`)

■ ■ ■

Fragen?

And now for something  
completely different ...

# Java

```
class CommanderKeen {
    private int Xpos;
    private int Ypos;

    public void moveRight() {
        if( isMoveRightPossible() ){
            XPos += 5;
        }
    }
    public void moveLeft(){ ... }
    public void jump() {
        if( isOnPlatform() && isJumpPossible() ) {
            //jumping code ...
        }
    }
}

class Game {
    public static void main(String[] args) {
        CommanderKeen Keen;
        Keen = new CommanderKeen();
        Keen.jump();
        return;
    }
}
```

```
class CommanderKeen {
    private int Xpos;
    private int Ypos;

    public void moveRight() {
        if( isMoveRightPossible() ){
            XPos += 5;
        }
    }
    public void moveLeft(){ ... }
    public void jump() {
        if( isOnPlatform() && isJumpPossible() ) {
            //jumping code ...
        }
    }
}

class Game {
    public static void Main(string[] args) {
        CommanderKeen Keen;
        Keen = new CommanderKeen();
        Keen.jump();
        return;
    }
}
```

```
class CommanderKeen {
private:
    int Xpos;
    int Ypos;

public:
    void moveRight() {
        if( isMoveRightPossible() ){
            XPos += 5;
        }
    }
    void moveLeft(){ ... }
    void jump() {
        if( isOnPlatform() && isJumpPossible() ) {
            //jumping code ...
        }
    }
};
```

```
void main(int argc, char* argv[]) {
    CommanderKeen* Keen;
    Keen = new CommanderKeen();
    Keen->jump();
    delete Keen;
    return;
}
```



# Smalltalk

```
Object subclass: #CommanderKeen
  int Xpos: 0
  int Ypos: 0
```

```
CommanderKeen>>moveRight
  (self isMoveRightPossible) ifTrue:
    [XPos := XPos + 5.]
```

```
CommanderKeen>>moveLeft
  "..."
```

```
CommanderKeen>>jump
  ( self isOnPlatform and: [self isJumpPossible] ) ifTrue:
    ["jumping code ..."]
```

```
Keen := CommanderKeen new.
Keen jump.
```

# Python

```
class CommanderKeen:
    def __init__(self):
        self.Xpos = 0
        self.Ypos = 0

    def moveRight(self):
        if (self.isMoveRightPossible()):
            self.XPos += 5

    def isMoveRightPossible(self):
        return True

    def jump(self):
        if (self.isMoveRightPossible() and self.isMoveRightPossible()):
            self.XPos += 5

if __name__ == "__main__":
    keen = CommanderKeen()
    print keen.XPos
    keen.jump()
    print keen.XPos
```

# Lisp

```
(defclass commander-keen ()
  ((x-pos :initform 0 :initarg :x-pos :accessor x-pos)
   (y-pos :initform 0 :initarg :y-pos :accessor y-pos)))

(defgeneric move-right (commander-keen)
  (:documentation "moves commander keen 5 units right"))

(defmethod move-right ((commander-keen commander-keen))
  (with-accessors ((x-pos x-pos)) commander-keen
    (if (is-move-right-possible)
        (setf x-pos (+ x-pos 5)))))

(defgeneric move-left (commander-keen)
  (:documentation "moves commander keen 5 units left"))

(defgeneric jump (commander-keen)
  (:documentation "lets commander keen jump"))

(defmethod jump ((commander-keen commander-keen))
  (with-accessors ((y-pos y-pos)) commander-keen
    (if (and (is-on-platform) (is-jump-possible))
        ;; jumping code
        )))

(defun play ()
  (let ((keen
        (make-instance 'commander-keen)))
    (jump keen)))
```

Viel Spaß in der Übung!